

# Vorwort

Anderl Heckmair war es, der mich vor vielen Jahren für die großen Zusammenhänge des Alpinismus begeisterte. Gespräche, zahllose Briefwechsel, in denen wir die Gedanken zum Damals und zum Hier und Jetzt, ja auch über die Zukunft der Bergsteigerei und Kletterkunst austauschten. Die großen Namen, die bedeutenden Routen, aber vor allem immer wieder die menschliche Dimension waren unsere Themen. Mit ihm konnte ich so hautnah in die Vergangenheit schauen, in die Pioniertage des Alpinismus und die aufregenden Jahre nach dem großen schwarzen Loch des Zweiten Weltkriegs. Anderl spürte, dass ich verstehen wollte, dass ich interessiert war über alle Generationen hinweg am großen Gemeinsamen dieser besonderen Spezies Mensch, die sich Kletterer, Bergsteiger oder Alpinist nennt. Und Anderl war es auch, der mich ermunterte, meine Gedanken, Erkenntnisse und Einsichten niederzuschreiben. So möchte ich Sie einladen, mit mir einzutauchen in die Welt derer, die sich mit Haut und Haaren den Bergen verschrieben hatten oder noch haben. In eine Welt voller Vielfalt, Lebenshunger und intensiver Gefühle!



*Uli Auffermann*  
Im September 2010